

Fragen von Fridays for Future Potsdam an das 15. „Forum Kramnitz“ am 16.06.2021

1. Zielsetzung, Definition „klimaneutral“

Das novellierte Bundesklimaschutzgesetz wurde mit dem Ziel verabschiedet, Klimaneutralität bis zum Jahr 2045 zu erreichen.

- (1) Stimmen Sie zu, dass ein Quartier, das in den Jahren 2023 bis 2035 errichtet wird, dieses Ziel bereits von Beginn an erfüllen muss?
- (2) Wie (Bilanzierungsmethodik, Sektorenanalyse) definieren Sie konkret Klimaneutralität für Kramnitz und wie wollen Sie prüfen, ob das Ziel erreicht wird?

2. Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation, Transparenz

Laut der offiziellen Website¹ soll Kramnitz „von Anfang an flächendeckend CO₂-neutral mit Energie versorgt werden“. Die Energie soll „vor Ort bedarfsgerecht CO₂-neutral erzeugt [...]“ werden.

- (1) Warum wird gegenüber der Stadtöffentlichkeit von „Energie“ gesprochen, wenn bei der Treibhausgas-Bilanzierung nur die Wärmeversorgung betrachtet wird? Inwieweit ist die Bezeichnung „CO₂-neutral“ aus Ihrer Sicht zutreffend und ehrlich, wenn nur ein Sektor (Wärmeversorgung) berücksichtigt wird?
- (2) Warum wird von lokaler „Erzeugung“ gesprochen, wenn die Blockheizkraftwerke auf einem materiellen Energieträger beruhen (Biogas), der nicht vor Ort gewonnen, sondern importiert wird?²
- (3) Die Wärmeversorgung ist nach aktuellem Planungsstand nicht treibhausgasneutral im Sinne von CO₂-Äquivalenten, da die Blockheizkraftwerke mit Biogas (Emissionen durch Herstellung, Transport etc. – Methan ist ein hoch potentes Treibhausgas, das in der Wertschöpfungskette entweicht^{3, 4}) betrieben werden sollen. Sind bei Ihrer Verwendung des Begriffs „CO₂-neutral“ andere Treibhausgase (irreführenderweise) nicht eingeschlossen?
- (4) Wieso werden hoch relevante Dokumente, die der Stadtbevölkerung als Diskussionsgrundlage dienen sollten, wie etwa das *Gutachten zur Erstellung des Masterplans Energie Kramnitz* (Megawatt GmbH), Annahmen/Berechnungen

¹ www.kramnitz.de/das-quartier/energieversorgung (Abgerufen am 14.06.2021)

² ff-potsdam.de/question/show/27 (Abgerufen am 14.06.2021)

³ www.ipcc.ch/site/assets/uploads/2018/02/WG1AR5_Chapter08_FINAL.pdf#page=73 (Abgerufen am 15.06.2021)

⁴ www.umweltbundesamt.de/publikationen/aktualisierung-der-eingangsdaten-emissionsbilanzen (Abgerufen am 15.06.2021)

der EWP zum Energiekonzept Kramnitz oder etwa Genehmigungsunterlagen zu den Klimaauswirkungen der geplanten Blockheizkraftwerke der Öffentlichkeit (bzw. dem BUND) vorenthalten?

3. Energie- und Wärmeversorgung

(1) Biogas ist nicht treibhausgasneutral und mit weiteren erheblichen Nachteilen verbunden.⁵ Wurden Alternativen – wie der Einsatz von Holzhackschnitzeln aus der Landschaftspflege der Döberitzer Heide oder (mehr) Geothermie – bereits ausreichend geprüft?

4. Gebäude

(1) Das Argument, man hätte nicht auf alle Sektoren Einfluss, lässt sich nicht auf den Neubau und die Renovierung der Gebäude anwenden (Graue Energie, Energiestandards). Wie lauten die eigenen Ambitionen der ProPotsdam hierzu und welche Vergabekriterien gibt es für private Investoren?

⁵ www.umweltbundesamt.de/themen/klima-energie/erneuerbare-energien/bioenergie
(Abgerufen am 15.06.2021)